

Inhalt

I	
VON VERGESSENEN TEXTEN	9
<i>Lesarten (15) - Spezifische Historizität der Arbeiterliteratur (19) - Beschreibungsstrategien (22) - Nicht-Regionalität der Arbeiterliteratur (23) - Arbeit als Kultur (24) - 'Kleine' und 'große' Literatur (27) - Erinnern und Vergessen (29) - Literaturgeschichte als Friedhofswissenschaft? (30)</i>	
II	
VOM ALLTAG ZUR LITERATUR	35
1. Arbeiteralltag	35
<i>Geregeltes Leben (35) - Männer- und Großstadtkultur (39) - "Wer alles auf einmal sieht" (41) - Hegemonie und Selbstorganisation (44) - Die Genüsse des Proletariats (46)</i>	
2. "Laßt uns einen Verein gründen, um Menschen zu werden!"	48
<i>Ein Wunschbild (48) - Arbeitermassen und intellektuelle Arbeiterkultur (49) - Ästhetik des Arbeiteralltags (52)</i>	
3. Kulturprogrammatik	57
<i>Kultur und 'historisches Subjekt' (57) - "Arbeiter sind wir alle" (58) - Kultur der Zukunft (60) - Der "echte Kulturstaat" (62) - Wissenschaft und Herzensglut (65) - Arbeit, Kultur, Natur (69) - "Bildung ist Arbeit, nicht Vergnügen" (73)</i>	
III	
VOM WISSEN ZUR WISSENSCHAFT	79
<i>Grenzen der Rede über Literatur (79) - Die Geburt einer proletarischen Literaturwissenschaft? (88) - Die 'materialistische Geschichtsauffassung'(91) - "Sonne, Regen und Wind" (102) - Der ästhetische 'Rest' (106) - Die Ordnung des literarischen Wissens (111)</i>	
IV	
ZWISCHEN EPIGONALITÄT UND MODERNITÄT	119
<i>Arbeiterliteratur und hegemonial-dominante Literatur (119) - Bürgerlicher Realismus und proletarischer Idealismus (122) - Kostümzwang (125) - "Der Ruf nach einer modernen Kunst" (132) - Gesellschaftliche Innovationen (135) - Explodierende Maschinen, liebende Frauen, kämpfende Arbeiter (137) - Maschinenhelden (145)</i>	

V

LITERARISCHE STRATEGIEN 151

Pathos, Satire, Sentimentalismus (151) - *Mit heiligem Ernst* (153) - *Satire* (160) - *Frauen, Kinder, jugendliche Seelen* (161) - *Leier und Schwert* (164)

VI

VON DER LITERATUR ZUM ALLTAG 168

1. Schreiben in 'gewaltigen Zeiten' 168

Bestandsaufnahme (168) - *"Ballt ich die Faust"* (172) - *Schreibende Arbeiter* (174) - *"Die Zeit der Feste ist vorüber"* (176) - *Schöne Verse und guter Wein* (180) - *Lebende Bilder* (183)

2. 'Sänger des Proletariats' 189

Funktion der Arbeiterlyrik (189) - *Kollektives Erinnern* (192) - *"Mann der Arbeit, aufgewacht!"* (197) - *"Vorwärts siehst du alle schreiten"* (199) - *Der Blick nach oben* (203)

3. Die eigene Hand-Schrift 205

Machteffekte der Arbeiterliteratur (205) - *Das Immergleiche* (206) - *"Schwert des Wissens"* (208) - *"Die letzte Schlacht"* (210) - *Proletarische Panegyrik* (217) - *Prosa des Alltags* (219)

4. Wunschsymbole 230

"Alle Räder stehen still" (230) - *"Schweißst stark, was ewig bleibenswerth"* (236) - *Kult- und Merkbilder* (243) - *Entdeckung der Gegenwart* (250)

VII

ZUR ORDNUNG ERSTARRETE HOFFNUNG 252

LITERATUR 256

PERSONENREGISTER 272